

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

### IV. Steuerdirection

[urn:nbn:de:bsz:31-189879](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189879)

Tauberbischofsheim: Julius Ostner. ⚔5. m. Schw. a. R.  
 Gerlachsheim: Franz Fürstenwerth.  
 Wertheim: Carl Njal.

## Gemeinde-Bezirksforstern.

Billingen: Friedrich Hubbauer. ⚔5.  
 Schönau: Franz v. Girardi.  
 Freiburg: Gustav Huetlin.  
 Baden: Adolf Louis.  
 Ettlingen: Emil v. Stetten.  
 Durlach: Maximilian Eichrodt, pens. Bezirks-  
 forster. ⚔4.  
 Bretten: . . . . .  
 Heidelberg: Friedrich Obermeyer.  
 Schriesheim: Adolf Müßle.  
 Waibstadt: Johann Adam Stezenbach.

## Stand der Forsten (1. Januar 1872).

Staatswaldungen . . . . .	86,360	Hectare,
Gemeindewaldungen . . . . .	246,246	"
Körperschaftswaldungen . . . . .	12,354	"
Privatwaldungen . . . . .	164,007	"
	Zusammen	508,967 Hectare.
Hiezu Hofforsten . . . . .	5,055	"
Im Großherzogthum . . . . .	514,022	Hectare.

## IV. Steuerdirection.

Die Steuerdirection, in Folge der landesherrlichen Verordnung vom 30. März 1826 mit dem 1. Juni 1826 in's Leben getreten, bildet die Central-Mittelfstelle für die Verwaltung sämmtlicher directer und indirecter Hoheitsabgaben (mit Ausnahme der Rübenzucker-Steuer, der Salzsteuer, der Tabaksteuer, der Wechselstempelsteuer und der Zollgefälle) und in Folge der landesherrlichen Entschliessung vom 24. November 1842 seit 1. Januar 1843 auch für die Verwaltung der Salinen.

Sie bildet für Recurse gegen Erkenntnisse der Obereinnehmereien und Haupt-Steuerämter über Steuercontrol-Bergehen die zuständige Behörde und entscheidet über Gnadenrecurse in Steuer-Straffällen, sofern die verwirkte Strafe den Betrag von 50 fl. nicht übersteigt.



Durch die landesherrliche Verordnung vom 6. December 1871 wurde die mit höchster Entschliessung vom 19. Februar 1855 errichtete Direction der Catastervermessung aufgehoben und deren Geschäftsaufgabe vom 1. Januar 1872 an der Steuerdirection übertragen. Die letztere hat daher auch die nach den Gesetzen vom 26. März 1852 und vom 25. April 1854 vorzunehmende stückweise Vermessung sämmtlicher Liegenschaften des Großherzogthums, mit Ausnahme der auf Grund des Forstgesetzes vom 15. November 1833 schon vermessenen Waldungen, zu leiten und zu überwachen und zugleich beim Vollzug des Gesetzes vom 20. April 1854 über die Sicherung der Gemarkungs-, Gewannen- und Eigenthumsgrenzen mitzuwirken.

Die Vornahme der Vermessungsgeschäfte erfolgt durch verpflichtete Geometer, deren Arbeiten durch das technische Personal der Direction geprüft werden.

## Director:

Eugen Regenauer. ⚔4.-⚔2.w.-Ⓜ.-P.R.2.-R.St.2.-F.C.L.4.

## Räthe:

Georg Tröger, Director, Vorsitzender Rath. ⚔4.  
 Wilhelm Caroli, Ober-Bergrath. ⚔4.  
 Carl Balthasar Kern, Geheimer Finanzrath. ⚔4.  
 Franz Anton Cassinone, Geheimer Finanzrath. ⚔4.  
 August Welte, Finanzrath. ⓧ.  
 Josef Schmidt, Finanzrath.  
 Dr. Albert Gutmann, Finanzrath. ⓧ.-Ⓜ.  
 Emil Glockner, Finanzrath. ✖.-⚔2.w.-Ⓜ.-P.R.4.

## Außerordentliches Mitglied:

Emil Seidel, Ober-Forstrath, s. o.

## Kanzlei:

Secretär: Hermann Böckh. Ⓜ.

1 Secretariatspraktikant.

Revisionsvorstand: Albert Waag, Finanzrath. ⚔4.

Revisoren: Friedrich Göß.

Ambros Weber.

Heinrich Montanus.



Revisoren: Carl Hähnen.  
 Friedrich Kappel.  
 Adolf Baurittel.  
 Theodor Wildenz.  
 Arthur Blaile.

2 Revisionsassistenten.

Controllbureau: Leonhard Hautsch, Rechnungsrath.  
 3 Assistenten, 1 Sportelvisitator.

Registratoren: Ferdinand Hofer.  
 Wilhelm Scharnberger.  
 Franz Anton Kempff.  
 1 Registraturassistent.

Expeditor: Jakob Frohmüller.  
 1 Kanzleiasistent, 4 Kanzleigehilfen, 3 Kanzleidiener.

Technisches Bureau: Carl Hofmann, Vermessungsinspector.  
 5.

4 Revisionsgeometer, 1 Vermessungsassistent, 1 technischer Assistent, 1 Calculator, 3 Zeichner, 18 Gehilfen. Für die auswärtigen Vermessungsgeschäfte sind 10 Bezirksgeometer, 75 Geometer und 85 Gehilfen angestellt.

## Der Steuereirection untergeordnete Behörden.

### 1. Stempelpapier-Verwaltung.

Die Stempelpapierverwaltung besorgt die Anfertigung des Stempelpapiers, sowie die Versendung desselben an die Obereinnehmereien, von welsch' letzteren die mit dem Verkauf des Stempelpapiers beauftragten Steuereinnehmereien ihren Bedarf beziehen.

Franz Anton Kempff, (Registrator), Stempelpapierverwalter.  
 Otto Frank, Münzmeister.

### 2. Steuerrevisionen und Steuerperäquatoren.

Den Steuerrevisoren und Steuerperäquatoren liegt die Aufstellung und alljährliche Berichtigung der Cataster der directen Steuern ob. Erstere sind die controlirenden, letztere die ausführenden Beamten. Den Steuerperäquatoren steht nach Gesetz vom 17. März 1854 für jede Gemeinde ein aus Ortseinwohnern gebildeter Schatzungsrath zur Seite.







10. Philipp Schiffmacher in Emmendingen, die Gemeinden des Amtsbezirks Emmendingen, mit Ausnahme von Amoltern, Bombach, Endingen, Forchheim, Seflingen, Kenzingen, Kiegel, Weisweil, Wyhl (s. Ziff. 9b, 11a).
11. Karl Börling in Kenzingen:
  - a. vom Amtsbezirk Emmendingen die Gemeinden Amoltern, Bombach, Forchheim, Seflingen, Weisweil, Wyhl (s. Ziff. 9b, 10);
  - b. vom Amtsbezirk Ettenheim die Gemeinden Bleichheim, Broggingen, Herbolzheim, Niederhausen, Nordweil, Oberhausen Luttsfelden, Wagenstadt (s. Ziff. 12b).
12. Ludwig Räuber in Lahr:
  - a. Amtsbezirk Lahr;
  - b. provisorisch die Gemeinden des Amtsbezirks Ettenheim mit Ausnahme von Bleichheim, Broggingen, Herbolzheim, Niederhausen, Nordweil, Oberhausen, Luttsfelden, Wagenstadt (s. Ziff. 11b).
13. August Stork in Haslach, Amtsbezirk Wolfach.

### Steuerrevision Carlruhe.


Carl Heinrich Kirsch, Steuerrevisor.

2 Gehilfen.


#### Steuerperäquatoren:

1. August Stork in Haslach, vom Amtsbezirk Offenburg die Gemeinden Berghaupten, Vermersbach, Biberach, Gengenbach, Nordrach, Oberentersbach, Oberharmersbach, Dhlzbach, Reichenbach, Schwaibach, Unterentersbach, Unterharmersbach, Zell a. S. (s. Z. 2).
2. Friedrich Schuster in Offenburg, die weiteren Gemeinden des Amtsbezirks Offenburg (s. Ziff. 1).
3. Jakob Friedrich Frosch H5 in Kork, Amtsbezirk Kork.
4. Johann Georg Baumann in Achern, Amtsbezirke Achern und Oberkirch).
5. Josef Martin, Kreis-Steuerperäquator in Bühl:
  - a. Amtsbezirk Bühl,
  - b. Amtsbezirk Baden mit Ausnahme der Stadt Baden (s. Ziff. 7b).



6. Carl Fingado, , Kreis-Steuerperäquator in Nastatt, Amtsbezirk Nastatt.
7. Friedrich Lambinus in Ettlingen: a. Amtsbezirk Ettlingen, b. provisorisch vom Amtsbezirk Baden die Stadt Baden (s. Ziff. 5b).
8. Albert Julius Postweiler in Carlsruhe, Amtsbez. Carlsruhe.
9. Wilhelm Heinrich Janson in Durlach, Amtsbezirk Durlach.
10. Ernst Friedrich Kaltenbach in Pforzheim, Amtsbezirk Pforzheim.
11. Bernhard Burger in Bretten, Amtsbezirk Bretten.
12. Leopold Tröndle in Bruchsal, die Gemeinden des Amtsbezirks Bruchsal mit Ausnahme von Guttenheim, Kirlach, Kronau, Neudorf, Oberhausen, Philippsburg, Rheinhausen, Rheinsheim, Wiesenthal (s. Steuerrevision Mosbach Ziff. 1b).

### Steuerrevision Mosbach.

Adam Abele, Steuerrevisor, , 5.

2 Gehilfen.

#### Steuerperäquatoren:

1. Karl Orth in Mannheim:
  - a. Amtsbezirke Schwellingen und Wiesloch;
  - b. vom Amtsbezirk Bruchsal die Gemeinden Guttenheim, Kirlach, Kronau, Neudorf, Oberhausen, Philippsburg, Rheinhausen, Rheinsheim, Wiesenthal (s. Steuerrevision Carlsruhe Ziff. 12).
2. Wilhelm Friedrich Egel in Mannheim, Amtsbezirke Mannheim und Weinheim.
3. Ciriak Ballweg, Kreis-Steuerperäquator in Heidelberg, Amtsbezirk Heidelberg.
4. Johann Bickel in Eppingen, Amtsbezirk Eppingen.
5. Johann Josef Hofmann in Zuzenhausen, vom Amtsbezirk Einsheim die Gemeinden Abersbach, Bofschaft, Daisbach, Dühren, Ehrstädt, Eichetersheim, Eschelbach, Eschelbronn, Grombach, Hilsbach, Hoffenheim, Kirchart, Michelfeld, Reidenstein, Reichen, Rohrbach, Einsheim, Steinsfurth, Waldangelloch, Weiler, Zuzenhausen (s. Ziff. 6).



6. Carl Braun in Aglasterhausen, vom Amtsbezirk Sinsheim die weiteren Gemeinden (s. Ziff. 5).
7. Josef Ruttruff in Mosbach, Amtsbezirk Mosbach.
8. Wilhelm Stamm, Steuerrevisions-Gehilfe in Mosbach, Amtsbezirk Eberbach, provisorisch.
9. Victor Pfaff in Buchen:
- a. die Gemeinden des Amtsbezirks Buchen mit Ausnahme von Altheim, Gerolzahn, Glashofen, Gottersdorf, Hornbach, Kallenbrunn, Reinhardtsachsen, Ripperg, Walldürn, Wettersdorf (s. Ziff. 14a);
  - b. Amtsbezirk Adelsheim provisorisch.
10. Ludwig Frank, (X)-W., in Borberg, vom Amtsbezirk Tauberbischofsheim die Gemeinden Angelthürn, Affinstadt, Ballenberg, Gerolzheim, Bobstadt, Borberg, Dainbach, Epplingen, Erlenbach, Eubigheim, Gomersdorf, Horrenbach, Klepsau, Krauthelm, Kupprichhausen, Lengnrieden, Neidelsbach, Neunstetten, Oberndorf, Oberschüpf, Oberwittstadt, Sachsenflur, Schillingstadt, Schwabhausen, Schweigern, Nissingen, Unterschüpf, Unterwittstadt, Windischbuch, Winzenhofen, Wöchingen (s. Ziff. 11, 12, 14c).
11. Dionys Behr in Tauberbischofsheim, vom Amtsbezirk Tauberbischofsheim die Gemeinden Bremen, Brunenthal, Buch, Dienstadt, Distelhausen, Dittigheim, Dittwar, Eiersheim, Gerchsheim, Giffigheim, Großrinberfeld, Hochhausen, Impfingen, Königheim, Schönfeld, Tauberbischofsheim, Niffigheim, Wentheim, Werbach, Werbachhausen (s. Ziff. 10, 12, 14c).
12. Balthasar König in Grünsfeld, vom Amtsbezirk Tauberbischofsheim die Gemeinden Beckstein, Gerlachsheim, Grünsfeld, Grünsfeldhausen, Heffeld, Impan, Königshofen, Krensheim, Rückbronn, Lauda, Marbach, Messelhausen, Oberbalbach, Oberlauda, Oberwittighausen, Paimar, Poppenhausen, Unterbalbach, Unterwittighausen, Vilchband, Zimmern (s. Ziff. 10, 11, 14c).
13. Georg Daniel Pfeiffer in Wertheim, die Gemeinden des Amtsbezirks Wertheim mit Ausnahme von Brezingen, Dornberg, Ersfeld, Gerichtstetten, Hardheim, Höpfingen, Pflfringen Rüttsdorf, Schweinberg, Vollmersdorf, Waldstetten (s. Ziff. 14b).



## 14. Anton Alletag in Wallbüren:

- a. vom Amtsbezirk Buchen, die Gemeinden Altheim, Gerolzahn, Glashofen, Gattersdorf, Hornbach, Kaltenbrunn, Reihardsachsen, Ripperg, Wallbüren, Wetersdorf (S. Ziff. 9a).
- b. vom Amtsbezirk Wertheim, die Gemeinden Brechingen, Dornberg, Erfeld, Gerichtstetten, Hardheim, Höpfingen, Pülfringen, Rüttschdorf, Schweinberg, Vollmersdorf, Waldstetten (S. Ziff. 13).
- c. vom Amtsbezirk Tauberbischofsheim, die Gemeinde Schwarzenbrunn (S. Ziff. 10, 11, 12).

## 3. Obereinerneieren.

Die Obereinerneieren sind die Bezirkskassen für sämtliche directe und indirecte Hoheitsabgaben (mit Ausnahme der Zölle, der Rübenzucker- und der Salzsteuer und der Wechselstempelsteuer) und haben die auf ihren Einnahmen haftenden Lasten und Verwaltungskosten zu bestreiten. Sie haben über die mit Ordnungsstrafen bedrohten Uebertretungen von Vorschriften in Steuerfachen zu erkennen, wenn die Strafe des einzelnen Falles in einer festbestimmten Geldstrafe besteht oder in einer arbiträren Geldstrafe, welche den Betrag von 25 fl. nicht übersteigt, und dürfen diese nur mit Geldstrafen oder Confiscation bedroht sind und der Angeschuldigte erklärt hat, sich dem Ausspruche der Finanzbehörde unter Verzichtleistung auf gerichtliche Verhandlung und Entscheidung, sowie auf den Recurs zu Recht unterwerfen zu wollen.

Den Obereinerneieren untergeben sind die Untererheber, deren in der Regel für jede Gemeinde einer aufgestellt und welchen neben der Erhebung sämtlicher Steuern, sowie der Justiz-, Polizei- und Forstgerichts-Gefälle auch die Constatirung der Verbrauchssteuern übertragen ist.

Zur Ueberwachung der richtigen Anmeldung der Steuerschuldigkeiten, zur Handhabung der Transportcontrole der einer innern Steuer unterliegenden Gegenstände, zur Mitwirkung bei der Gefällbetreibung und zur Controlirung der Untererheber ist das Steueraufsichts-Personal bestellt, das, aus 33 Steueroberaufsichtern und 127 Steueraufsichtern bestehend, den Obereinerneieren unmittelbar untergeben ist.

## C o n s t a n z.

Bezirk: Amtsbezirk Constanz (16,295 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Constanz verbunden.



U e b e r l i n g e n .

Bezirk: Die Amtsbezirke Ueberlingen, Pfullendorf (34,604 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Ueberlingen verbunden.

L u d w i g s h a f e n .

Bezirk: Die Amtsbezirke Meßkirch, Stockach (34,939 Einw.).

Obernehmer Adolf Kraft.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

R a n d e g g .

Bezirk: Amtsbezirk Engen, Amtsgerichtsbezirk Radolfzell (40,370 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Randegg verbunden.

D o n a u e s c h i n g e n .

Bezirk: Die Amtsbezirke Donaueschingen, Neustadt (39,643 Einw.).

Obernehmer: Eugen Blödt.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

B i l l i n g e n .

Bezirk: Amtsbezirk Billingen (23,836 Einw.).

Obernehmer: Carl Gräff, zugleich Domänenverwalter.

2 Gehilfen.

S t ü h l i n g e n .

Bezirk: Amtsbezirk Bonndorf (16,949 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Stühlingen verbunden.

T h i e n g e n .

Bezirk: Amtsbezirk Waldshut (34,687 Einw.).

Obernehmer: Josef Stocker.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

S t . B l a s i e n .

Bezirk: Amtsbezirk St. Blasien (10,296 Einw.).

Obernehmer: Julius v. Delaiti, s. o. zugleich Domänenverwalter.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe.



## S ä k i n g e n .

Bezirk: Amtsbezirk Säckingen (18,264 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Säckingen verbunden.

## S c h o p f h e i m .

Bezirk: Die Amtsbezirke Schopfheim, Schönau (33,483 Einw.).

Obereinnehmer: Alban Kaiser.

1 Gehilfe, 1 Decopist.

## L ö r r a c h .

Bezirk: Amtsbezirk Lörrach (35,310 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Lörrach (zugleich Domänenverwaltung) verbunden.

1 Buchhalter, 2 Gehilfen, 1 Decopist.

## M ü l l h e i m .

Bezirk: Amtsbezirk Müllheim (22,411 Einw.).

Obereinnehmer: Ludwig Heßlöhl, zugl. Domänenverwalter.  
2 Gehilfen.

## M i t t r e i s a c h .

Bezirk: Die Amtsbezirke Breisach, Staufeu (41,150 Einw.).

Obereinnehmer: Ludwig Großmann.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

## F r e i b u r g .

Bezirk: Amtsbezirk Freiburg (53,761 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Freiburg verbunden.

## W a l d k i r c h .

Bezirk: Amtsbezirk Waldkirch (20,349 Einw.).

Obereinnehmer Heinrich Frei, zugleich Domänenverwalter.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe.

## E m m e n d i n g e n .

Bezirk: Amtsbezirk Emmendingen (39,463 Einw.).

Obereinnehmer: Simon Fehringer.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

## H o r n b e r g .

Bezirk: Die Amtsbezirke Wolfach, Triberg (46,192 Einw.).

Obereinnehmer: Tobias Gesell.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

L a h r.

Bezirk: Die Amtsbezirke Lahr, Ettenheim (57,270 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Lahr verbunden.

O f f e n b u r g.

Bezirk: Amtsbezirk Offenburg (48,458 Einw.).

Oberinnehmer: Wilhelm M a l e r.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

A c h e r n.

Bezirk: Die Amtsbezirke Achern, Korf (47,166 Einw.).

Oberinnehmer: Wilhelm D r e c h s l e r.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

O b e r k i r c h.

Bezirk: Amtsbezirk Oberkirch (17,637 Einw.).

Oberinnehmer: Johann T r ö g e r, zugleich Domänenverwalter.

2 Gehilfen.

B a d e n.

Bezirk: Die Amtsbezirke Baden, Bühl (49,167 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Baden (zugleich Domänenverwaltung) verbunden.

R a s t a t t.

Bezirk: Amtsbezirk Rastatt (55,022 Einw.).

Oberinnehmer: Bernhard B a u e r. Ⓔ 5.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe, 1 Decopist.

C a r l s r u h e.

Bezirk: Die Amtsbezirke Karlsruhe, Ettlingen (87,031 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Karlsruhe verbunden.

D u r l a c h.

Bezirk: Amtsbezirk Durlach (28,225 Einw.).

Oberinnehmer: Julius N e b e l zugleich Domänenverwalter j. o.

2 Gehilfen.



## Bruchsal.

Bezirk: Amtsbezirk Bruchsal (52,656 Einw.).

Übereinnehmer: Johann Sigel.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

## Bretten.

Bezirk: Amtsbezirk Bretten (22,845 Einw.).

Übereinnehmer: Johann Schäuble zugleich Domänenverwalter.

2 Gehilfen.

## Pforzheim.

Bezirk: Amtsbezirk Pforzheim (49,277 Einw.).

Übereinnehmer: Moritz Reinhard.

1 Buchhalter, 1 Gehilfe, 1 Decopist.

## Sinsheim.

Bezirk: Die Amtsbezirke Sinsheim, Eppingen (51,932 Einw.).

Übereinnehmer: Eduard Zopf.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

## Schwellingen.

Bezirk: die Amtsbezirke Schwellingen, Wiesloch (44,956 Einw.).

Übereinnehmer: Carl Gangloff.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

## Mannheim.

Bezirk: Die Amtsbezirke Mannheim, Weinheim (75,241 Einw.).

Übereinnehmer: Heinrich Schupp.

1 Buchhalter, 3 Gehilfen.

## Heidelberg.

Bezirk: Amtsbezirk Heidelberg (60,691 Einw.). Mit dem Hauptsteueramt Heidelberg verbunden.

## Mosbach.

Bezirk: Die Amtsbezirke Eberbach, Mosbach (43,888 Einw.).

Übereinnehmer: Bernhard Schuemacher.

2 Gehilfen, 1 Decopist.

## Buchen.

Bezirk: Die Amtsbezirke Adelsheim und Buchen (35,463 Einw.).

Oberinnehmer: Carl Schäfer.

1 Gehilfe, 1 Decopist.

## Krautheim.

Bezirk: Amtsgerichtsbezirk Bogberg (16,507 Einw.).

Oberinnehmer: Josef Günther, zugleich Domänenverwalter.

2 Gehilfen.

## Tauberbischofsheim.

Bezirk: Amtsbezirk Tauberbischofsheim mit Ausnahme des Amtsgerichtsbezirk Bogberg (29,093 Einw.).

Oberinnehmer: Michael Geißer.

1 Gehilfe, 1 Decopist.

## Wertheim.

Bezirk: Amtsbezirk Wertheim (26,901 Einw.).

Oberinnehmer: Carl Sächß.

1 Gehilfe, 1 Decopist.

## 4. Salinenverwaltungen.

Die Salinenverwaltungen haben sowohl den technischen Betrieb, als auch das Cassen- und Rechnungswesen der beiden Salinen zu besorgen.

## Saline Dürenheim.

Salineverwalter: Friedrich Zahn.

Techn. Beamter: Hermann Honjell, Bergmeister.

1 Materialverwalter und Magazinier, 1 Obersieber und Waagmeister, 1 Wertschreiber, 1 Salinediener.

## Saline Rappenaun.

Salineverwalter: August Fischer.

Zweiter techn. Beamter: Leopold v. Chrismar, Bergmeister. ✱.

1 Buchhalter, 1 Materialverwalter und Magazinier, 1 Obersieber und Waagmeister, 1 Obersteiger, 1 Wertschreiber, 1 Salinediener.



**Salzamt bei Rheinfelden.**

Dieses Salzamt besorgt den Bezug und den Absatz des von den Schweizerhalinen vertragsmäßig zu übernehmenden Salzes, bestreitet alle hieraus entspringenden Kosten, erhebt die Verkaufspreise und führt hierüber eine abgesonderte Rechnung, welche einen Bestandtheil der Hauptrechnung der Salinenadministration bildet. Einen allenfalls weiter nöthigen Bedarf an Salz bezieht es von der Saline Dürheim. Es ist mit dem Nebenzollamt bei Rheinfelden verbunden und mit 1 Nebenzollamts-Verwalter und 1 Gehilfen besetzt.

**V. Ministerialcommission für die neue Catastrirung des landwirthschaftlichen Geländes und der Gebäude.**

Die neue Einschätzung alles landwirthschaftlichen Geländes zur Grundsteuer nach Maßgabe des Gesetzes vom 7. Mai 1858 und die neue Einschätzung aller Gebäude zur Häusersteuer nach Maßgabe des Gesetzes vom 26. Mai 1866 wird unter Oberaufsicht des Finanzministeriums von einer demselben unmittelbar untergebenen Ministerialcommission geleitet, welche aus einer gleich großen Anzahl von Finanz- und von Verwaltungsbeamten besteht und nach der landesherrlichen Verordnung vom 25. Juni 1867 den Rang und für ihren Wirkungskreis die Competenz einer Mittelstelle der Finanzverwaltung hat.

Die Einschätzung des landwirthschaftlichen Geländes erfolgt durch die Steuercommissäre, deren je einer für eine Anzahl von Steuerdistricten bestellt ist und welchen für jeden einzelnen Steuerdistrict vier mit den landwirthschaftlichen Verhältnissen vertraute, beeidigte Schätzer beigegeben sind.

Für die Einschätzung der Gebäude werden den Steuercommissären für jeden Steuerdistrict zwei beeidigte Bauverständige als Schätzer beigegeben.

**Ministerialcommission.**

Vorstand:

Eugen Regena u e r, Steuerdirector, f. o.

Mitglieder:

Walter S c h w a r z m a n n, Verwaltungsgerichtsath, f. o.

Moriz F r e y, Ministerialrath, f. o.

Carl Balthasar K e r n, Geh. Finanzrath, f. o.

Philipp F o r s c h n e r, Domänenrath, f. o.

Die Kanzleigeschäfte der Ministerialcommission werden von dem Kanzleipersonal des Finanzministeriums besorgt.